

Die Berner Liebhaberbühne Bern spielt

# Der Micheli uf der Gschouí

Lustspiel in 3 Akten von Jeremias Gotthelf  
ins Berndeutsche übertragen von Hans Corrodi

im Sternensaal neben  
Ristorante Pizzeria La Taverna in Bümpliz

Mittwoch,	27. Oktober 2010, 19.45 Uhr
Donnerstag,	28. Oktober 2010, 19.45 Uhr
Freitag,	29. Oktober 2010, 19.45 Uhr
Samstag,	30. Oktober 2010, 19.45 Uhr
Sonntag,	31. Oktober 2010, 14.30 Uhr



# Das Stück

Auf dem Knubel, einem stattlichen Emmentaler Bauernhof, lebt als stolzer Besitzer der junge Bauer Michel, zusammen mit Anni, seiner Pflegemutter, die ihn immer noch ziemlich verhätschelt, sowie deren Sohn Sami, Knecht und stets treuer Begleiter von Michel. Dazu gesellt sich dessen bester Freund, ein währschafter Berner Sennenhund.

Michel ist ein arbeitsamer, eigenwilliger Mann von sehr kräftiger Statur. Ab und zu besucht er, ständig von Sami und seinem Bären sekundiert, eine Chilbi oder eine der umliegenden Gaststuben. Von vielen beniedet, wird er dort häufig gehänselt und als erwachsener Mammihöck angemacht. Er lässt sich gerne provozieren und zettelt oft eine wilde Rauferei an, die der bärenstarke Michel stets als Sieger verlässt, was jedoch seinem Ruf weitherum nicht besonders förderlich ist.

Obschon längst im heiratsfähigen Alter, macht Michel sich nichts aus jungen Frauen. Anni, seine ihn verwöhnende Pflegemutter, löst sich auch nur sehr zögerlich von ihrem geliebten Micheli.

Nicht zuletzt aus Angst, als junger Lediger zu einem Russland-Feldzug Napoleons eingezogen zu werden, entschliesst sich Michel dann doch, eine adäquate Braut zu suchen. So geht er, als wohlhabender, charakterstarker junger Bauer mit dem Herzen auf dem rechten Fleck ziemlich wählerisch auf Brautschau.

Was er und seine Entourage dabei so alles erleben, erzählt das Lustspiel «Der Micheli uf der Gschou», das Hans Corrodi nach einer höchst amüsanten und lesenswerten Erzählung von Jeremias Gotthelf für die Volksbühne in Mundart bearbeitet hat.

1. Akt auf dem Knubel
2. Akt im Lusbad
3. Akt im Chuttlebad

Aufführungsrecht: Theaterverlag Elgg

# Personen

## **Michel, Bauer auf dem Knubel**

André Vonlanthen

## **Anni, seine Pflegemutter**

Margret Baumgartner

## **Sami, deren Sohn, Chnecht**

Paul Liechi

## **Käthi, Tochter aus dem Sternengaden**

Manuela Sterchi-Augsburger

## **Gotte von Käthi**

Marianne Meyer

## **Mädi, Tochter von der Rosebabisegg**

Jolanda König

## **Rösi, ihre Freundin**

Tamara Burch

## **Wasserhäseli, ein Wassergschauer**

Helmuth Zbinden

## **Wirtin von Lusbad**

Anita Schmid

## **Wirtin vom Chuttlebad**

Carola Läderach

## **Wirt vom Chuttlebad**

Konrad Läderach

## **Zwei Anschicksmänner aus Kirchberg**

Peter Flückiger und Stefan Blatter

## **Ein Metzger**

Helmuth Zbinden

# Reservation

ab 20. September 2010

Telefonisch, Montag bis Freitag  
14.00 – 19.00 Uhr  
unter Telefon 079 432 41 38

# Eintrittspreise und Kassenöffnung

Mittwoch – bis Samstag  
Fr. 23.– ab 18.30 Uhr

Sonntag  
Fr. 19.– ab 13.30 Uhr



Die Berner Liebhäberbühne Bern besteht seit 1952. Ihr Bestreben ist es, das Mundarttheater als Kulturgut zu erhalten, die schöne berndeutsche Sprache in unverfälschter Reinheit zu pflegen und gutes Laientheater zu verbreiten. Weitere interessante Informationen finden Sie unter [www.blb-bern.ch](http://www.blb-bern.ch)